

	<p>Objekt: Follis des römischen Kaisers Galerius für Diocletian</p> <p>Museum: Münzsammlung des Sparkassenverbands Baden-Württemberg Am Hauptbahnhof 2 70173 Stuttgart +49 711 127-77901 juergen.schmid@sv-bw.de</p> <p>Sammlung: Römische Münzen</p> <p>Inventarnummer: SV-246</p>
--	---

## Beschreibung

Dieser Follis wurde dem römischen Kaiser Diocletian gewidmet, der nach knapp 21 Jahren Regierung das Kaiseramt 305 n. Chr. freiwillig niederlegte und sich in sein Privatleben zurückzog. Die Münze wurde von dem römischen Augustus Galerius geprägt, der nach Diocletians Abdankung zum Augustus über die Donauprovinzen und Kleinasien erhoben wurde.

Auf dem Avers ist entsprechend die Büste des Altkaisers Diocletian abgebildet, nach rechts blickend, in kaiserlicher Tracht, mit einem Olivenzweig in der Rechten und einem Tuch in der Linken. Die Legende lautet D(OMINO) N(OSTRO) DIOCLETIANO BEATISSIMO SEN(IORI) AVG(VSTO) – „unserem Herren Diocletian, dem glücklichsten Altkaiser“. Der Titel Dominus Noster tritt seit Diocletian vermehrt in der Titulatur der römischen Kaiser auf. Üblicherweise werden für die Titel auf römischen Münzen der Kaiserzeit der Nominativ verwendet. Der Dativ zeigt hier an, dass sie nicht von Diocletian geprägt wurde, sondern ihm gewidmet ist – in diesem Fall von seinem vorherigen Caesar, Mitregent und Nachfolger Galerius.

Auf dem Revers sind zwei weibliche Figuren dargestellt, die durch die Legende identifiziert werden können. Diese lautet PROVIDENTIA DEORVM QVIES AVGG(VSTORVM) und benennt die beiden Göttinnen als Providentia – die Voraussicht – und Quies – die Ruhe. Auf der Münze befinden sich außerdem Beizeichen im Münzbild: Die Buchstaben S und F. Die Inschrift KS im Abschnitt der Münze gibt die Münzprägestätte Cyzicus in der kleinasiatischen Provinz Mysien an, in der diese Münzserie hergestellt wurde.

## Grunddaten

Material/Technik:

Bronze / Prägung

Maße:

Durchmesser: 28,2 mm; Gewicht: 9,27 g

## Ereignisse

Hergestellt	wann	305-306 n. Chr.
	wer	Galerius Maximianus (250-311)
	wo	Kyzikos
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Quies
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Providentia (Göttin)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Diokletian (236-312)
	wo	

## Schlagworte

- Bronzemünze
- Olivenzweig
- Römische Kaiserzeit
- Römische Münze

## Literatur

- Kampmann, Ursula (2011): Die Münzen der römischen Kaiserzeit. Regenstauf
- Kienast, Dietmar (2011): Römische Kaisertabelle. Grundzüge einer römischen Kaiserchronologie. Darmstadt